

Trägerprüfung

Trägerschaft für eine_n entwicklungspolitische_n Fachpromotor_in

Das Eine Welt Netzwerk Hamburg e. V. (EWNW) sucht einen Hamburger Anstellungsträger für eine_n Fachpromotor_in der entwicklungspolitischen Inlandsarbeit im Rahmen des Eine Welt-Promotor_innen Programms „Hamburg entwickeln für Eine Welt“ für den 2. Programm-Zyklus (1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2018).

Vollständiger Name der Organisation	
Vollständige Kontaktdaten	
Namen der Ansprechperson, mit Kontaktdaten	
Namen weiterer Vorstandsmitglieder	

Anforderungsprofil	Bitte stellen Sie konkret und mit Belegen dar, wie Ihre Organisation das jeweilige Kriterium erfüllt.
1. Die Anstellungsträger von Promotor_innen-Stellen sind gemeinnützig und haben ihren Sitz in Hamburg.	
2. Sie verfügen über eine hohe Kompetenz in der Eine-Welt Arbeit und in der entwicklungspolitischen Inlandsarbeit.	
3. Sie sind Mitglied im Eine Welt Netzwerk Hamburg oder erkennen die in der Satzung festgelegten Ziele und Zwecke an.	
4. Sie verpflichten sich den Zielen des Programms (zum einen die genannten Ziele/Wirkungen im Rahmenkonzept sowie die in Hamburg definierten entwicklungspolitischen Schwerpunkte) und dieses ist mit Ihrer Satzung vereinbar.	
5. Die Anstellungsträger von Fachpromotor_innen haben ihren bzw. einen thematischen Arbeitsschwerpunkt in dem jeweiligen Fachgebiet. Sie	

<p>beziehen sich in ihrer Arbeit möglichst auf Hamburg, sind auf Landesebene gut vernetzt und haben Erfahrung in der Zusammenarbeit bei landesweiten Aktivitäten.</p>	
<p>6. Die Anstellungsträger verfügen über geeignete Räumlichkeiten, in denen sie dem/der Promotor_in ein Büro samt benötigter Infrastruktur einrichten.</p>	
<p>7. Sie haben eine ausreichende organisatorische und finanzielle Stabilität, um verlässlich eine nachhaltige Kooperation im Rahmen des Programms gewährleisten zu können. Voraussetzung ist eine funktionierende Finanz- und Personalbuchhaltung. Ebenso müssen die Dienst- und u.U. auch die Fachaufsicht über die Promotor_innen gewährleistet werden können.</p>	
<p>8. Sie bieten die Gewähr dafür, dass unabhängig von eigenen Interessen des Trägers die Promotor_innen ihre Arbeit im Sinne des Programms in Hamburg umsetzen können.</p>	
<p>9. Die Anstellungsträger garantieren die Teilnahme der Promotor_innen an den verbindlichen Programmaktivitäten auf Landes- und Bundesebene.</p>	
<p>10. Die Anstellungsträger beziehen migrantisch-diasporische entwicklungspolitische Akteur_innen und Expertisen ein.</p>	
<p>Was soll das Auswahlgremium außerdem berücksichtigen?</p>	

Der ausgewählte Anstellungsträger

- gewährleistet die Umsetzung des vorgelegten Konzepts und der darin enthaltenen Maßnahmen durch den/die Promotor_in,
- schließt mit dem EWNW einen Weiterleitungsvertrag über die Laufzeit des Zyklus,
- erhält für die sozialversicherungspflichtige Anstellung eine_r Promotor_in von den Programmträgern die Lohnkosten angelehnt an TVöD 11 bis zur bewilligten Höhe und einen Zuschuss für Projektsachkosten,
- entscheidet, welche Person als Promotor_in eingesetzt wird und stellt diese gemäß der Vergütungsvorgaben des Programms an. Eine volle Stelle kann auch in zwei Teilzeitstellen aufgeteilt werden,
- gewährleistet die Umsetzung des vorgelegten Konzepts und der darin enthaltenen Maßnahmen durch den/die Promotor_in,
- benennt eine Ansprechperson für den/die Promotor_in und den Programmträger- und Koordinator EWNW. Diese beteiligt sich an Elementen des Begleitprogramms (u.a. am Steuerungsgremium, besetzt mit der oder dem Promotor_in, Vertreter_innen und Koordinator_in des PP des EWNW und des Trägervereins, welches ca. vier Mal jährlich zusammen kommt, in regelmäßigen Abständen wird der Programm-Beirat hinzugezogen sowie ggfs. weitere für den Verlauf des Programms relevante Termine),
- ist verantwortlich für die jährlichen Berichte (Finanz- und Sachbericht),
- gewährleistet die verbindliche Teilnahme und Mitarbeit der/des Promotorin/Promotors an programmrelevanten Maßnahmen, v.a. des Begleitprogramms, das zur Wahrung der Kontinuität der ersten Programmphase auch die Teilnahme an einem Wochenend-Training im Bereich Antidiskriminierung/Antirassismus/Anti-Bias enthält, sofern der/die Promotor_in noch an keinem teilgenommen hat, zusätzlich alle zwei Monate ein Promotor_innen-Treffen sowie jährlich eine dreitägige Klausur und ein bundesweites Promotor_innen-Treffen,
- gewährleistet die Sichtbarkeit der Arbeit des/der Promotors/Promotorin in den Öffentlichkeitsmaterialien des Vereins entsprechend der Programmvorgaben und der Anforderungen der Förderinstitutionen.

Durch die Antragstellung erklären wir uns damit einverstanden.

Hamburg, den

Unterschriften

Beachten Sie auch die Begleitdokumente auf <http://www.ewnw.de/pp2>

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular „Trägerprüfung“ und gleichzeitig Ihr Konzept im Dokument „Projektantrag“ **fristgerecht bis zum 18. Oktober 2015 an das EWNW: info@ewnw.de Betreff: PP2.**

Eine Welt Netzwerk Hamburg e.V., Große Bergstraße 255, 22767 Hamburg, Tel. 040 - 358 93 86, Fax 040 - 358 93 88, Web: www.ewnw.de